

ÖSTERREICHISCHE
STAATSMEISTERSCHAFTEN
2016



Ausschreibung

Österreichische Meisterschaften
im Synchroneiskunstlaufen
ausgetragen im Rahmen der Österreichischen Staatsmeisterschaften im Eiskunstlaufen,
Paarlaufen und Eistanzen

18.-19. Dezember 2015 in Innsbruck

Veranstalter:

Österreichischer Eiskunstlaufverband

Prinz Eugen Straße 12, 1040 Wien

www.skateaustria.com

Durchführender Verein:

Union Eislaufschule Innsbruck

Wilhelm Greil Straße 14, 6020 Innsbruck

<http://www.esi-eiskunstlauf.at/>

Allgemeines

Soweit in dieser Ausschreibung Personenbezeichnungen verwendet werden, beziehen sich dies auf beide Geschlechter.

1. Wettkampfbedingungen

Die Österreichischen Staatsmeisterschaften werden nach den Bestimmungen der österreichischen Wettlaufordnung (ÖWO 2015) und der internationalen Wettlaufordnung (IWO 2014) sowie den jeweils relevanten und geltenden ISU Communications ausgetragen. Die Berechnung und Bekanntgabe der Resultate erfolgt in allen Gruppen nach den ÖWO Regeln 352 und 353.

2. Teilnahmebedingungen

Für die Teilnahme an Österr. Staatsmeisterschaften sind die ÖWO Regeln 109.1., 130, 377, 391 und 402 maßgebend. Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder von Verbandsvereinen des Österreichischen Eiskunstlaufverbandes, die Amateure sind und die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen. Läufer, die keine österreichischen Staatsbürger sind, dürfen teilnehmen, wenn ihre Teilnahme den Bestimmungen der ÖWO Regel 109.1.4. entspricht. Bei Paaren bzw. Eistanzern, muss zumindest ein Partner österreichischer Staatsbürger sein. Bei Teams müssen 75% der Läufer österreichische Staatsbürger sein.

Alle Läufer müssen eine Läuferlizenz und eine aktuelle sportmedizinische Unbedenklichkeitsbescheinigung besitzen (ÖWO Regel 109.2.).

Starten beim Kurzprogramm mehr als 24 Läufer oder Paare, dürfen am Kürlaufen (Finale) nur jene 24 Läufer, Paare oder Teams teilnehmen, die im Kurzprogramm auf einen der ersten 24 Plätze gelangt sind.

3. Haftung

Für eventuelle Schäden der Teilnehmer, Funktionäre und Preisrichter, die aus der Teilnahme an dieser Veranstaltung entstehen oder entstehen könnten, übernimmt der Veranstalter keinerlei wie auch immer geartete Haftung (ÖWO Regel 119). Die Eisfläche darf während des Wettbewerbs nur von Aktiven und Funktionären betreten werden. Festgehalten wird, dass der Veranstalter keine Betreuungsfunktion für die Teilnehmer, insbesondere minderjährige Teilnehmer übernimmt. Es wird darauf hingewiesen, dass bei minderjährigen Sportlern die Aufsichtspflicht bei den Betreuungspersonen bzw. Eltern liegt.

4. Eisanlage und Musikwiedergabe

Tiroler Wasserkraftarena – Olympiaworld Innsbruck

Olympiastraße 10, 6020 Innsbruck

Geheizte Eishalle, Eisfläche 60 x 30 m.

Für die Musikwiedergabe steht ein CD-Player gem. ÖWO Regel 343 zur Verfügung. Die Läufer müssen für jedes Programm eine Reserve-CD bereitstellen (ÖWO Regel 343.4.).

5. Kostenübernahme und Unterbringung

Die Schieds- und Preisrichter, sowie die Mitglieder des technischen Panels erhalten die Kosten gemäß ÖWO Regeln 137.4.2, 137.6 und 137.7. Die Zimmerreservierung für die Schieds- und Preisrichter und für die Mitglieder des technischen Panels, erfolgt durch den durchführenden Verein (ESI) im Hotel Ramada.

Hotelbuchungen für **alle Läufer** und Trainer sind von den **betreffenden Vereinen vorzunehmen und zu bezahlen**. Hotel- und Buchungsinformationen sind dem Anhang dieser Ausschreibung zu entnehmen. (Punkt 10)

6. Nennung

Die Nennungen haben entsprechend der Bestimmungen der ÖWO Regeln 392 bzw. 378 fristgerecht zu erfolgen. Nachnennungen werden nicht angenommen.

Nennungsschluss:

Läufer 2. Dezember 2015 (einlangend)

Preisrichter 25. November 2015 (einlangend)

Die Nennungen sind schriftlich per E-mail gleichzeitig zu richten an:

Union Eislaufschule Innsbruck

Tel.: +43 676 6382241

E-Mail: Theresa.Katzlinger@gmx.at

Österreichischer Eiskunstlaufverband

Tel.: +43 1 5057535

E-Mail: off-ice@skateaustria.at

Die Nennungen müssen enthalten:

1. Name und Anschrift des meldenden Vereines;
2. Bezeichnung des Laufens und Kategorie;
3. Name, Vorname, Geburtsdatum und Lizenznummer des Teilnehmers;
4. Namen und Vornamen der Preisrichter und Probepreisrichter;
5. Bestätigung der Amateureigenschaft der genannten Teilnehmer und Preisrichter;
6. Bestätigung der österr. Staatsbürgerschaft der genannten Teilnehmer oder Bestätigung der Teilnahme-berechtigung von Läufern nichtösterreichischer Staatsbürgerschaft gemäß den Bestimmungen der ÖWO Regel 109.1.4.;
7. Bestätigung des Vorliegens einer gültigen sportmedizinischen Unbedenklichkeitsbescheinigung für jeden der genannten Teilnehmer (ÖWO Regel 115.1.7.);
8. Formular „Geplante Programminhalte“ (Planned Program Content) für jeden Teilnehmer (ÖWO Regel 115.1.8.);

Meldungen, die den Ziffern 1. bis 8. nicht entsprechen dürfen vom Veranstalter nicht berücksichtigt werden. Dies gilt besonders beim Fehlen der Bestätigung des Vorliegens einer gültigen sportärztlichen Unbedenklichkeitsbescheinigung sowie des Fehlens des Formulars „Geplante Programminhalte“ (ÖWO Regel 115.8.). Bei Nichtabgabe der „Geplante Programminhalte“ vor Wettbewerbsbeginn ist ein Start nicht möglich (ÖWO Regel 378.3, 392, 402.4.).

Nennungs-/Ergebnislisten und ggf. Videofilme, Fotos und Namen von Teilnehmern und Funktionären werden vom Veranstalter und dem ÖEKV für Medienunternehmen aller Art verwendet und im Internet auf der Homepage des ÖEKV sowie des Veranstalters veröffentlicht. Der nennende Verein, die Läufer und die eingesetzten Funktionäre (Preisgericht, Techn. Panel) nehmen dies durch die Ausschreibung zur Kenntnis. Mit der Nennung zum Wettbewerb stimmen der Läufer bzw. seine gesetzlichen Vertreter und die eingesetzten Funktionäre der Veröffentlichung zu. Das Filmen und Fotografieren für **kommerzielle Zwecke** während der Veranstaltung ist nur mit Zustimmung des Veranstalters gestattet.

7. Nenngeld

Das Nenngeld beträgt für alle Kategorien (Schüler, Jugend, Junioren und Meisterklasse; ÖWO Regel 117.1)

€ 250 € pro Team

Die Nennung wird erst mit Einzahlung des Nenngeldes gültig (ÖWO-Regel 117.2)!

Das Nenngeld ist gleichzeitig mit der Nennung auf untenstehendes Konto zu überweisen:

Union Eislaufschule Innsbruck, Wilhelm Greil Straße 14, 6020 Innsbruck

IBAN: AT83 1600 0001 1611 0377

BIC BTVAAT22

Das Nenngeld wird bei Nichtantritt oder Stornierung nach Nennungsschluss vom Veranstalter nicht zurück überwiesen.

8. Bewerbe, Titel und Preise

Allgemeine Bestimmungen:

- Vokalmusik ist in allen Kategorien erlaubt!
- Gemäß ÖWO Regel 502 ist bei jeder Angabe einer Kurztanz-/Kürdauer die Toleranzgrenze von +/-10 Sekunden gegeben.
- Für die Titel gelten zusätzlich die Bestimmungen der ÖWO Regel 130.2 und die festgelegten Mindestpunkte – sollten diese von der zuständigen technischen Kommission festgelegt worden sein.
- Jeder Teilnehmer erhält **eine** Urkunde, die drei Erst-Platzierten erhalten Medaillen und Pokale. Weitere Sachpreise bleiben vorbehalten.
- An die Trainer des Erstplatzierten in jeder Elite/Senioren-Kategorie wird eine Betreuermedaille vergeben.

Österreichische Staatsmeisterschaften im Eiskunstlaufen

Synchroneislaufen Elite:

Läufer geboren vor dem 01.07.2001

Kurzprogramm gemäß ISU Comm. 1934

Dauer: 2 min 50 Sek (+/-10 Sek)

Kür gemäß ISU Comm. 1934

Dauer: 4 min 30 Sek (+/-10 Sek)

Die Sieger der Österreichischen Staatsmeisterschaften führen die Titel (ÖWO Regel 133):

Österreichische (Staats)meister im Synchroneislaufen für 2016

Mindestpunktezah zur Erreichung des Meistertitels: 70

Mindestpunktezah zur Erreichung des Meistertitels: siehe ÖWO - Regel 387.

Österreichische Juniorenmeisterschaften im Eiskunstlaufen

Synchroneislaufen Junioren:

Läufer geboren zwischen 01.07.1996 und 30.06.2002

Kurzprogramm gemäß ISU Comm. 1934

Dauer: 2 min 50 Sek (+/-10 Sek)

Kür gemäß ISU Comm. 1934

Dauer: 4 min (+/-10 Sek)

Die Sieger der Österreichischen Juniorenmeisterschaften führen die Titel (ÖWO Regel 135.9):

Österreichische Juniorenmeister im Synchroneislaufen für 2016

Mindestpunktezah zur Erreichung des Meistertitels: 40

Mindestpunktezah zur Erreichung des Meistertitels: siehe ÖWO - Regel 398.

Österreichische Jugendmeisterschaften im Eiskunstlaufen

Synchroneislaufen Jugend – Advanced Novice:

Läufer geboren zwischen 01.07.2000 und 30.06.2005

Kür gemäß ISU Comm. 1934

Dauer: 3 min 30 Sek (+/-10 Sek)

Programminhalte gemäß ISU- Communication 1947 (Guidelines for Novice Competitions – for „Advanced Novice“).

Die Sieger der Österreichischen Jugendmeisterschaften führen die Titel (ÖWO Regel 136.4, 136.6):

Österreichische Jugendmeister im Synchroneislaufen für 2016

Mindestpunktezah zur Erreichung des Meistertitels: 20

Mindestpunktezah zur Erreichung des Meistertitels: siehe ÖWO - Regel 403.

Österreichische Schülermeisterschaften im Eiskunstlaufen

Synchroneislaufen Schüler - Basic Novice:

Läufer geboren nach dem 01.07.2000

Kür gemäß ISU Comm. 1934

Dauer: 3 min (+/-10 Sek)

Programminhalte gemäß ISU- Communication 1947 (Guidelines for Novice Competitions – for „Basic Novice“).

Die Sieger der Österreichischen Schülermeisterschaften führen die Titel (ÖWO Regel 136.4, 136.6):

Österreichische Schülermeister im Synchroneislaufen für 2016

Mindestpunktezah zur Erreichung des Meistertitels: 15

Mindestpunktezah zur Erreichung des Meistertitels: siehe ÖWO - Regel 403.

9. Vorläufiger Zeitplan

Dienstag, 15.12.2015

Abends Auslosung Jugend und Junioren

Mittwoch, 16.12.2015

9:00-10:00 Training Jugend

10:15-11:30 Training Junioren

12:00-14:15 Kurzprogramm Jugend

14:30-17:15 Kurzprogramm Junioren

Donnerstag, 17.12.2015

9:00-10:00 Training Jugend

10:15-11:30 Training Junioren

12:00-14:15 Kür Jugend

14:30-17:15 Kür Junioren

17:30 Siegerehrung Junioren und Jugend Damen und Herren

19:30 Empfang und Auslosung Elite Damen und Herren, Paare und SYS, Eistanz in allen Altersklassen

Freitag, 18.12.2015

8:30-10:15 Training Eistanz

10:15-10:45 Training SYS

10:45-11:15 Training Paarlauf

11:30-13:30 Training Einzellauf Damen und Herren

13:45-14:15 Eistanz Pattern Dances und Short Dances

14:15-14:30 SYS KP

14:45-15:00 Elite Paarlauf KP
15:15-16:30 Elite Damen und Herren KP
17:00 Auslosung für die Küren, inkl. Schüler Mädchen, Knaben und SYS

Samstag, 19.12.2015

7:15-8:15 Training Schüler Mädchen und Knaben
8:30-10:15 Training Eistanz
10:15-10:45 Training SYS
11:00-11:30 Training Paarlauf
11:30-13:30 Training Einzellauf Damen und Herren
13:45-15:30 Schüler Mädchen und Knaben Küren
15:30-16:15 Eistanz Kür
16:15-16:45 SYS Kür
17:00-17:15 Elite Paarlauf Kür
17:15-18:30 Elite Damen und Herren Kür
18:45 Siegerehrung

Änderungen vorbehalten!
Ein definitiver Zeitplan wird nach Nennschluss veröffentlicht!

10. Hotel und Buchungsinformationen

In folgenden Hotels wurden Zimmerkontingente vorreserviert, diese können bis November 2015 gebucht werden, danach verfallen die Vorreservierungen.

Hotel Alpinpark:

Pradler Str. 28, 6020 Innsbruck
0512 348600
Buchungen über Theresa.Katzlinger@gmx.at bis spätestens 4.11.2015

BEST WESTERN PLUS Hotel Leipziger Hof****

Defreggerstraße 13
6020 Innsbruck, Austria
www.leipzigerhof.at Hier buchbar bis 20.11.2015